

Pressemitteilung |

19.11.2025

Ansprechpartner
Oliver Grün
+49 171 3048 679
oliver.gruen@nvl.de

Kiellegung des zweiten Flottendienstbootes

Meilenstein deutlich vor Zeitplan erreicht

- Am NVL-Standort Wolgast wurde heute mehrere Monate früher als geplant das zweite von insgesamt drei neuen Flottendienstbooten der Klasse 424 auf Kiel gelegt
- Die traditionelle Kiellegung erfolgte im Beisein von Flottillenadmiral Andreas Czerwinski, Abteilungsleiter See des Bundesamtes für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw), Vizeadmiral Axel Deertz, Stellvertretender Inspekteur der Marine und Befehlshaber der Flotte und Unterstützungskräfte, Generalmajor Jürgen Setzer, Stellvertretender Inspekteur des Cyber- und Informationsraums (CIR) und Befehlshaber der CIR-Truppen, sowie Klaus Heilinglechner, Bürgermeister der zukünftigen Patenstadt Wolfratshausen
- Die rund 130 Meter langen Flottendienstboote sind mit modernster Sensorik ausgerüstet und werden der Bundeswehr als Aufklärungsplattformen zur seegestützten Informationsgewinnung dienen

„Ich freue mich ganz außerordentlich, dass es uns gemeinsam mit dem Auftragnehmer gelungen ist, diesen wichtigen Meilenstein im Projekt sogar vor dem eigentlichen Zeitplan zu erreichen. Hier zeigt sich, dass alle Seiten verstanden haben, dass Zeit höchste Priorität hat“, sagte Flottillenadmiral Czerwinski.

„Für jeden Befehlshaber der Flotte ist die Kiellegung einer neuen Einheit Anlass zur Freude. Dazu kommt in diesem Fall, dass das Projekt mehrere Monate vor dem Zeitplan liegt. Mit der neuen Technik werden wir auch die Art des Einsatzes anpassen. Damit stellen wir sicher, dass nicht nur der fehgrau Stahl, sondern auch die Art der Nutzung auf der Höhe der Zeit stehen. Die Flottendienstboote werden auch zukünftig einen unerlässlichen Teil der gesamtstaatlichen Sicherheitsvorsorge bilden“, sagte Vizeadmiral Deertz.

„Die drei Flottendienstboote der Klasse 424 stellen einen essentiellen Baustein für die Auftragserfüllung der Teilstreitkraft Cyber- und Informationsraum dar, das heißt für Aufklärung im elektromagnetischen Spektrum. Mit dem heutigen Tag gehen wir hierzu einen ganz wesentlichen Schritt nach vorne“, ergänzte Generalmajor Setzer.

Mit der feierlichen Zeremonie wurde heute auf der Peene-Werft die Kiellegung des zweiten Flottendienstbootes der neuen Generation begangen. Die Kiellegung gilt traditionell als symbolischer Start in den eigentlichen Schiffbau. Höhepunkt der Zeremonie war das Einbringen der Glücksmünzen auf der Kiellegungsplatte durch die Ehrengäste und das Unterkeilen der Platte unter die Kiellegungssektion.

„Der Baufortschritt des hochmodernen Aufklärungsschiffes liegt mehrere Monate vor dem ursprünglich angesetzten Zeitplan und markiert damit einen bedeutenden Meilenstein im Gesamtprojekt. Auch der Bau des ersten Schwesterschiffs liegt im Plan und unterstreicht die professionelle Zusammenarbeit zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer sowie unsere hohe industrielle Leistungsfähigkeit“, sagte Tim Wagner, CEO der NVL. „Das Projekt steht für die hohe technologische Qualität und Innovationskraft am Standort Deutschland und wir sind stolz darauf, gemeinsam mit unseren Partnern einen wichtigen Beitrag zur Modernisierung der maritimen Fähigkeiten der Bundeswehr zu leisten.“

Die neue Generation von Aufklärungsschiffen erfüllt die neuesten militärischen Anforderungen an zukunftsfähige Marineschiffe. Die Schiffe werden künftig die Einheiten der OSTE-Klasse ersetzen.

Über die NVL

Die NVL ist eine Werftengruppe mit vier renommierten Werften in Norddeutschland und internationalen Standorten. Wir bieten maßgeschneiderte, intelligente und kosteneffiziente Schiffbau-Lösungen sowie umfangreiche Services. Damit tragen wir dazu bei, die Deutsche Marine und Navies weltweit jederzeit einsatzbereit zu halten. Als Vorreiter in der Forschung und Entwicklung autonomer maritimer Überwassersysteme entwickeln wir zukunftsweisende Technologien mit etablierten Partnern und bieten unseren Kunden umfangreiche Komplettlösungen im Bereich Manned/Unmanned-Teaming (MUM-T).

www.nvl.de